

Pressemitteilung 047/2024 vom 1. März 2024

Neubauatlas für 2022 aktualisiert

Der Neubauatlas ist um das Jahr 2022 aktualisiert worden. Ab sofort liefert die interaktive Kartenanwendung bundesweite Daten zu Baufertigstellungen von Wohngebäuden für die Jahre 2018 bis 2022. Außerdem sind neue Vergleiche zur Energiequelle der Heizung auf regionaler Ebene möglich.

Der Neubauatlas, eine Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, enthält ab sofort auch Daten für das Jahr 2022. Die interaktive Kartenanwendung liefert bundesweite Informationen zu Baufertigstellungen von Wohngebäuden. Darüber hinaus können die regionalen Unterschiede in der vorherrschenden Energiequelle der Heizung dargestellt und über die Zeit verglichen werden.

Neue Zahlen zur Energiequelle der Heizung

Der Neubauatlas zeigt mit einem Klick die vorherrschende primäre Energiequelle der Heizung bei fertiggestellten neuen Wohngebäuden für die Jahre 2018 bis 2022.

In der kreisfreien Stadt Gera hat sich in diesem Zeitraum beispielsweise die Umweltthermie als primäre Heizenergiequelle etabliert. Waren 2018 noch rund 30 Prozent aller fertiggestellten Neubauten damit ausgestattet gewesen, lag der Anteil der Umweltthermie als primäre Heizenergiequelle im Jahr 2022 schon bei 75 Prozent.

Für den Landkreis Eichsfeld sowie der kreisfreien Stadt Jena zeigt sich, dass 2022 Gas die vorherrschende Energiequelle für die Heizung in neu fertiggestellten Wohngebäuden war (54 Prozent bzw. 50 Prozent).

Anzahl der fertiggestellten Wohnungen auch pro Einwohnerinnen und Einwohner

Neben der vorherrschenden Energiequelle der Heizung und der Gesamtzahl neu fertiggestellter Wohnungen in Wohngebäuden in den Gemeinden, Kreisen und kreisfreien Städten Deutschlands kann auch die Fertigstellung von Wohngebäuden je tausend Einwohnerinnen und Einwohner im Neubauatlas angezeigt werden. Für Thüringen wird deutlich, dass die Stadt Erfurt mit 325 neu fertiggestellten Wohnungen im Jahr 2022 insgesamt die meisten neuen Wohnungen in Wohngebäu-

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

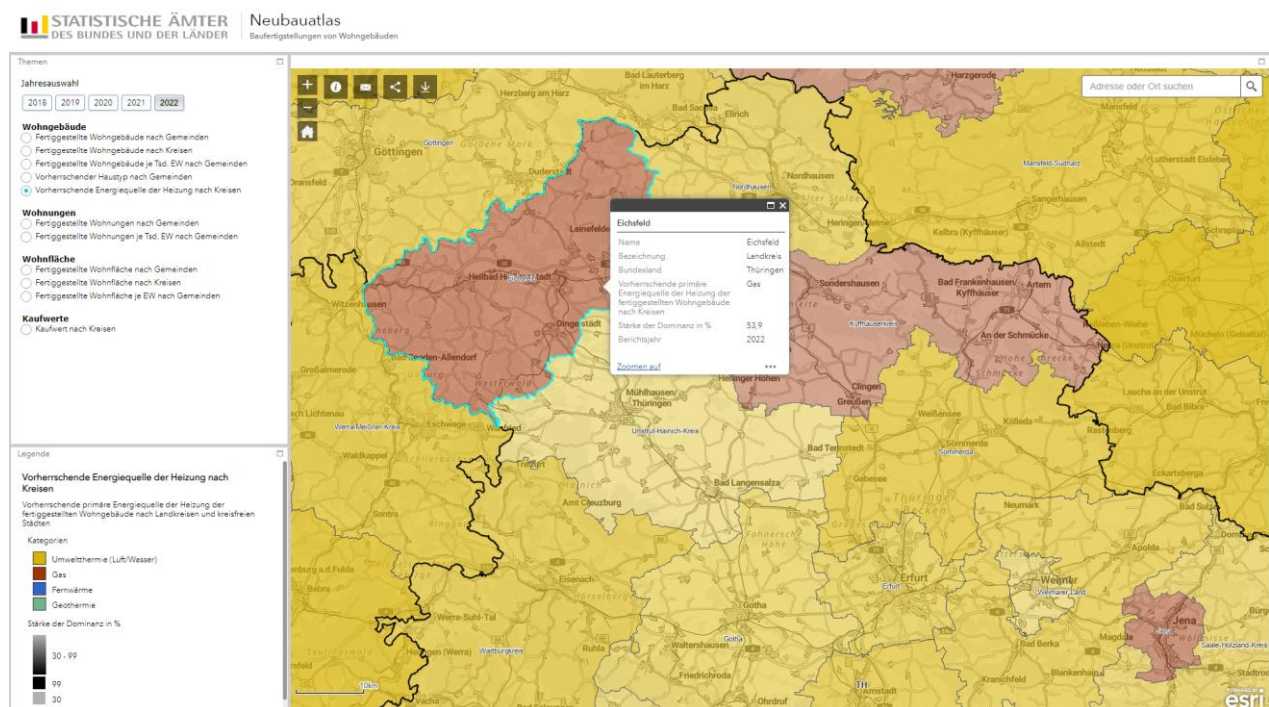
presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

den baute. Bezogen auf die Einwohnerinnen und Einwohner hingegen führt die Gemeinde Rastenberg, Stadt, mit 20,4 neu fertiggestellten Wohnungen je tausend Einwohnerinnen und Einwohner das Ranking an, während die Stadt Erfurt mit 1,5 Wohnungen je tausend Einwohnerinnen und Einwohner thüringenweit im Mittelfeld liegt.

- Mit dem Neubuatlas können Nutzerinnen und Nutzer für ganz Deutschland die Entwicklung neu fertiggestellten Wohnraums bis auf Gemeindeebene als Karte visualisieren und über die Zeit hinweg vergleichen. Der Neubuatlas der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist über das [Statistikportal](#) erreichbar. Die nächste Aktualisierung des Neubuatlas ist bereits zum Ende dieses Jahres geplant.



Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Verarbeitendes Gewerbe, Bautätigkeit,
Baugewerbe, Energie, Handwerk, Abfallwirtschaft, Umwelt
Telefon: 03 61 57 334-32 29

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt